

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 11 (1955)
Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



RUDOLF BULTMANN

DAS URCHRISTENTUM

IM RAHMEN DER ANTIKEN RELIGIONEN

Unentbehrlich in der Auseinandersetzung

um die Entmythologisierung

DM./Fr. 12.50

in jeder Buchhandlung

ARTEMIS-VERLAG ZÜRICH/STUTTGART



Für den Theologen

Alfons Rosenberg: «Der Christ und die Erde»

Oberlin und der Aufbruch zur Gemeinschaft der Liebe.

332 Seiten. Preis Fr. 15.80.

Es läßt sich nicht bestreiten, Rosenberg, ein ökumenisch orientierter Katholik und astrologisch gebildeter Theosoph, war ohne Zweifel der richtige Mann, um eine Oberlin-Biographie zu schreiben — mögen seine Ausführungen auch vielen modernen Kultur-Protestanten ziemlich fremd in den Ohren klingen. Auf alle Fälle handelt es sich hier um ein ungewöhnliches, aber wertvolles Buch, das auch mit guten Bildern und Faksimiles versehen und graphisch gut aufgemacht ist.

K. Zeller in «Schweiz. Evang. Schulblatt»

Alfons Rosenberg: «Die Seelenreise»

Wiedergeburt, Seelenwanderung oder Aufstieg durch die Sphären. Mit einem Vorwort von Gebhard Frei und Anmerkungen.

238 Seiten. Preis Fr. 11.75.

Der Verfasser geht den Grundgedanken der Seelenwanderung (Reinkarnationslehre) und ihren verschiedenen Ausprägungen, z. B. in der Theosophie und Anthroposophie, nach, um dann zu erklären, warum er, auf dem Boden der Bibel stehend, sich diese Lehre nicht zu eigen machen könne. Dagegen weiß er sich einig mit der Anschauung, daß sich des Menschen Seele nach dem Tode auf einen Läuterungsweg begibt, der bis zur letzten Stufe der Gottvereinigung führen kann.

P. Ringger in «Bücherblatt»

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag, Olten

THEOLOGISCHE FORSCHUNG

Wissenschaftliche Beiträge zur kirchlich-evangelischen Lehre

Herausgeber: Pastor Dr. theol. Hans-Werner Bartsch

Diese Buchreihe bringt in zwangloser Folge wissenschaftliche Arbeiten der evangelischen Theologie, die für die Aufgabe der Verkündigung der Kirche von Bedeutung zu sein versprechen. Die erste Veröffentlichung, die Sammlung der bedeutsamen Diskussion um die **Entmythologisierung**, zeigt mit ihren bisher 3 Auflagen und den Übersetzungen in die englische und französische Sprache, daß sie ein echtes Bedürfnis erfüllt.

I. KERYGMA UND MYTHOS

Herausgeber P. Dr. theol. H.-W. Bartsch

B a n d I, englische Broschur, DM 14.00

3., erweiterte Aufl. mit dem Stand p. Mai 1951
Ein theologisches Gespräch mit Beiträgen von Prof. D. Dr. Rudolf Bultmann, Pastor Friedrich Hochgrebe, Dr. Paul Olivier, Prof. D. Julius Schniewind †, Dr. J. B. Soucek-Prag, Pastor Götz Harbsmeier, Prof. D. Dr. Ernst Lohmeyer †, Pastor Hermann Sauter, Prof. D. Dr. Friedrich K. Schumann, Prof. D. Dr. Helmut Thielicke.

II. KERYGMA UND MYTHOS

B a n d II, englische Broschur, DM 12.00

Diskussionen und Stimmen des In- u. Auslandes Prof. Dr. Karl Barth DD.-Basel, Pastor Dr. Hans-Werner Bartsch, Prof. D. Dr. Rudolf Bultmann, Prof. Dr. Fritz Buri-Basel, Dr. Christian Hartlich, Prof. D. Albrecht Oepke-Leipzig, Prof. Dr. Regin Prenter-Aarhus, Dr. Walter Sachs, Pastor Hermann Sauter, Prof. Dr. Ethelbert Stauffer, Prof. D. Dr. Werner Georg Kümmel.

III. MYTHOS

Differenzierung und Selbstinterpretation

Pfr. Dr. theol. Gerhardt Steeg-Greifswald
englische Broschur 76 Seiten, DM 4.80

Eine Greifswalder Dissertation, die sich bemüht um die Klärung des Begriffs Mythos bei den verschiedenen Forschern, wie Paul Althaus, J. J. Bachofen, Karl Beth, Emil Brunner, Friedrich Gogarten, Otto Haendler, Karl Jaspers, C. G. Jung, Karl Kerenyi, Neuenschwander, Fr. Schneider, Wilhelm Stählin, Paul Tillich u. v. a. Und schließt in Auseinandersetzung mit Rudolf Bultmann die eigene Stellungnahme mit Hilfe des Begriffs «Autognosie».

IV. DIE THEOLOGIE

der hellenistisch-jüdischen Missionsliteratur unter Ausschluß von Philo und Josephus

Pfarrer Dr. Peter Dahlberg-Davos
englische Broschur 128 Seiten, DM 9.80

Diese für die Exegese des NTs besonders wichtige Literatur wird hier in ihren unbekanntesten Teilen dargestellt unter dem Gesichtspunkt ihrer missionarischen Tendenz und der dadurch bedingten theologischen Position.

Weitere Arbeiten besonders aus dem Gebiet der neutestamentlichen Theologie sind in Vorbereitung



HERBERT REICH EVANG. VERLAG GMBH.

HAMBURG-VOLKSDORF (Deutschland)

V. KERYGMA UND MYTHOS

Band III, englische Broschur, DM 6.00

Das Gespräch mit der Philosophie

Prof. Karl Jaspers, Prof. Dr. Kurt Reidemeister und Erwiderungen von Dr. H. W. Bartsch, Prof. Dr. Bultmann und Prof. Dr. F. Buri. Die von einer dem Theologen ganz neuen Sicht kommenden Einwände von Jaspers werden manchen das Problem mit neuen Augen sehen lehren. Das könnte der beste Ertrag dieser neuen Debatte sein.

VI. OFFENBARUNG UND ÜBERLIEFERUNG

Prof. D. Gerhard Gloge-Jena
englische Broschur, 58 Seiten, DM 3.60

Ein dogmatischer Entwurf

Das Aktuellste vom Deutschen Theologentag
1954 zu Berlin

VII. DER GEGENWÄRTIGE STAND DER ENTMYTHOLOGISIERUNGS- DEBATTE

Hans-Werner Bartsch
englische Broschur, 90 Seiten, DM 4.80

In diesem Beiheft zu den Bänden Kerygma und Mythos I. und II. gibt der Herausgeber der Sammlung eine kritische Übersicht über die Diskussion, soweit sie nicht in der Sammlung veröffentlicht ist. Dieser Bericht läßt sowohl die Dankbarkeit gegenüber der Arbeit Bultmanns wie jedoch auch die Verpflichtung gegenüber dem Anliegen von J. Schniewind und Martin Kähler erkennen.

VIII. KERYGMA UND MYTHOS

B a n d IV, englische Broschur, erscheint 2/1955

Als besonders eindrückliche Darstellung der Problematik und der bisherigen Diskussion ist dafür die Arbeit von Ian Henderson: Myth in the New Testament sowie der Aufsatz von Sherman E. Johnson: Bultmann and the Mythology of the New Testament gewonnen. Originalbeiträge von Prof. Dr. J. B. Soucek-Prag, Prof. Dr. Iromadka sowie Prof. Dr. László Pákozdi-Debrezen zeigen die Bedeutung der Diskussion für die kirchliche und theologische Situation in ihren Ländern. Beiträge aus dem skandinavischen Sprachgebiet stehen in Aussicht.

Ein umfassendes Quellenwerk :

ERNST STAHELIN

**Die Verkündigung
des Reiches Gottes in der
Kirche Jesu Christi**

Zeugnisse aus allen Jahrhunderten und
allen Konfessionen,

Jeder Band mit Bibelstellen-, Personen-
und Sachregister.

BAND I: Von der Zeit der Apostel bis

zur Auflösung des Römischen Reiches.

441 Seiten. Leinen Fr. 28.10, DM 27.—

BAND II: Von der Christianisierung der
Franken bis zum ersten Kreuzzug.

396 Seiten. Leinen Fr. 28.10, DM 27.—

Im Herbst 1955 erscheint BAND III: Von
Bernhard von Clairvaux bis Savonarola.
Ca. 600 Seiten. Leinen Fr. 40.55, DM 39.—

Dieses Werk des bekannten Ordinarius für Kirchen- und Dogmengeschichte an der Universität Basel sammelt die wichtigsten Zeugnisse aus allen Teilen und allen Zeiten der Kirche Jesu Christi soweit diese Zeugnisse sich beschäftigen mit «der Erhebung Jesu Christi zum himmlischen Herrn des vorläufigen und seiner Wiederkunft zur Aufrichtung des vollendeten Reiches Gottes.» Hier bekommen wir die Grundelemente zu einer ganzen Dogmengeschichte in die Hand gelegt. Die Einleitung zu den wiedergegebenen Quellen gibt jedem Text den geschichtlichen Platz, sorgsam in der Wägung der bestehenden Fragen und ebenso sorgsam in dem Urteil. Die Literaturangaben beschränken sich, um das Werk nicht ungebührlich anwachsen zu lassen, auf das Entscheidende, aber reichen aus, um zu allen wichtigen Veröffentlichungen weitergeführt zu werden. Staelin gibt alle Texte in einer ebenso zuverlässigen wie sprachlich bemerkenswerten Übersetzung. Das Gesamtwerk soll vier Bände umfassen und wird mit die monumentalste Quellensammlung werden, die wir auf dem Gebiet der Kirchen- und Dogmengeschichte besitzen. Hier haben wir eine Textsammlung geschenkt bekommen, mit der man wirklich arbeiten und etwas erarbeiten kann. Der «Staelin» dürfte sehr bald ein Begriff für alle werden, die sich auf dem Gebiet christlicher Kirchengeschichte um die Erkenntnis der religiösen Welt des Christentums mühen.

Deutsches Pfarrerblatt

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel



Berchtold Haller Verlag, Bern

Neuausgabe

WILH. MICHAELIS

Einleitung in das Neue Testament

Zweite, umgearbeitete Auflage

Leinen Fr. 21.85, broschiert Fr. 18.30

1. Teil: Die Entstehung der Schriften des
Neuen Testaments

2. Teil: Die Sammlung der Schriften des
Neuen Testaments

3. Teil: Die Überlieferung der Schriften
des Neuen Testaments

**Das Ältestenamt der christlichen
Gemeinde im Lichte der Heiligen Schrift**

Leinen Fr. 13.50

Das «Stuttgarter Evangelische Sonntagsblatt» schreibt: Das Buch und sein Verfasser verfolgen die große Linie, die sich heute allenthalben in der Evg. Kirche herausgebildet hat — vgl. Kirchentage —, nämlich die stärkere Mitarbeit der Laien, der Männer und der Frauen in den kirchlichen Diensten und Ämtern zu fördern.

ERNST GAUGLER

Die Heiligung im Zeugnis der Schrift

Eine theologische Studie über den Begriff
«Heiligung». Broschiert Fr. 3.10

Soeben ist erschienen:

J. Schweizer

**Reformierte Abendmahlsgestaltung
in der Schau Zwinglis**

Kartoniert Fr. 7.80, DM 7.50

Mit der hier dargebotenen Untersuchung leistet der Verfasser nicht nur der Zwingliforschung im allgemeinen einen wertvollen Dienst; das Buch wird sich auch für das gegenwärtig vielerorts lebhaft geführte Gespräch über den Ausbau der gottesdienstlichen Ordnung und insbesondere einer besseren Ausgestaltung der Abendmahlfeier als sehr befriedigend erweisen.

Prof. Oskar Farner, Zürich

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

ZWEI WICHTIGE NEUERSCHEINUNGEN

KIRCHLICHES JAHRBUCH

für die Evangelische Kirche in Deutschland 1953

Begründet von Johannes Schneider, herausgegeben von Joachim Beckmann. 80. Jahrgang. 1954. 512 Seiten. Ganzleinen 30,— DM.

A u s d e m I n h a l t : Kirchliche Zeitgeschichte: Die Evangelische Kirche in Deutschland · Aus der Arbeit des Rates der EKD · Der Deutsche Evangelische Kirchentag in Hamburg · Evangelische Kirche und Politik · Theologische Fragen · Die Evangelische Kirche in der sowjetischen Besatzungszone (DDR) · Der Kirchenkampf in der ersten Hälfte des Jahres 1953 · Die Wende in der Lage der Kirche in der DDR · Kirche und Arbeiterschaft · Kirche und Israel · Die deutsche evangelische Heidendenmission 1948—1953 · Kirchliche Statistik · Personalstand

MELANCHTHON'S WERKE

Herausgegeben von Robert Stupperich in Verbindung mit Hans Engelhard, Gerhard Ebeling, Richard Nürnberger und Hans Volz.

Band VI: Bekenntnisse und kleine Lehrschriften

Herausgegeben von Robert Stupperich. 1955. VIII, 488 Seiten. Ganzleinen 16,80 DM.

Z u m I n h a l t : Durch die in diesem Band vereinigten Arbeiten Melanchthons, die in der Hauptsache den letzten Jahrzehnten seines Lebens angehören, erhalten wir die notwendige Ergänzung zu den bisherigen Schriften. Es ist in ihnen der melanchthonische Typus der reformatorischen Theologie am deutlichsten erkennbar. Hier schwingt der Ton des Ausgleiches mit, der nicht nachgeben, sondern versöhnen will. Hier wird auch manche Polemik laut, die für den Theologen Melanchthon beachtlich ist.

B i s h e r e r s c h i e n e n : Band I: Reformatorische Schriften (VIII, 449 Seiten. Ganzleinen 15,— DM) — Band II, 1: Loci von 1521 und 1559 (332 Seiten. Ganzleinen 12,— DM) — Band II, 2: Loci von 1559 (463 Seiten. Ganzleinen 16,50 DM).

In Vorbereitung befinden sich: Band III, 1 und III, 2: Exegetische Schriften, Band IV: Humanistische Schriften und Band V: Briefe.

**C. BERTELMANN VERLAG ABTEILUNG THEOLOGIE
GÜTERSLOH**

Verzeichnis der Vorlesungen der Theologischen Fakultät der Universität Basel im Sommersemester 1955

Ernst Staehelin, Dr. theol. et phil., o. Prof.

1. Kirchengeschichte im Zeitalter der Reformation und der Gegenreformation, Mo. bis Fr. 8—9.
2. Kirchengeschichte der Schweiz im Altertum und im Mittelalter (für Hörer aller Fakultäten), Sa. 8—9.
3. Kirchenhistorisches Seminar: Der Jesuitenorden in Geschichte und Gegenwart, Do. 17—19.

Walter Baumgartner, Dr. theol. et phil., o. Prof.

4. Geschichte des Volkes Israel, Mo. bis Fr. 11—12.
5. Religionsgeschichte des Alten Orients, Sa. 9—10.
6. Lektüre der Damaskusschrift, Mi. 10—11.
7. Syrisch III, Fr. 10—11.
8. Einführung ins Ugaritische, Mi. 9—10.
9. Alttestamentliches Seminar: Die Engelwelt im Alten Testament, Di. 17—19.

Walther Eichrodt, Dr. theol., o. Prof.

10. Erklärung der kleinen Propheten, Mo. Di. Do. Fr. 15—16.
11. Hermeneutik des Alten Testaments (mit Uebungen), Sa. 9—10.
12. Alttestamentliches Proseminar: König und Prophet, Di. 17—19.

Karl Barth, Dr. theol. et iur., o. Prof.

13. Dogmatik (Versöhnungslehre, 3. Teil), Mo. Di. Do. 16—17.
14. Systematisches Seminar (Schleiermachers Reden über die Religion), Mi. 17—19.
15. Sozietät (für ordentliche Mitglieder des Seminars), Do. 20—22, pss. et gr.
16. Kolloquium (englisch), Di. 20—22 (alle 14 Tage), pss. et gr.
17. Kolloquium (französisch), Di. 20—22 (alle 14 Tage), pss. et gr.

Karl Ludwig Schmidt, Dr. theol., o. Prof.

Wird nicht lesen.

Oscar Cullmann, Dr. theol., o. Prof.

18. Erklärung des Johannesevangeliums, Mo. bis Do. 9—10.
19. Die Geschichte der Judenverfolgungen im Mittelalter (für Hörer aller Fakultäten), Mo. 10—11.
20. Neutestamentliches Seminar: Die ältesten christlichen Bekenntnisse, Mo. 17—19.

Hendrik van Oyen, Dr. theol., o. Prof., d. Z. Dekan.

21. Dogmatik I: Prolegomena, Mi. 10—12, Fr. 16—18.
22. Systematisches Seminar: Die christliche Lehre von der Ehe, an Hand von E. Michel, Ehe, 2. Auflage 48, Do. 17—19.

Bo Reicke, Dr. theol., o. Prof.

23. Die biblische Erkenntnislehre, Mo. Di. Do. Fr. 10—11.
24. Lektüre: Hellenistisch-jüdische Romanliteratur, Fr. 17—19.
25. Neutestamentliches Proseminar: Die Apostel, Mo. 17—19.

Fritz Lieb, Dr. theol., a. o. Prof.

26. Russische Geistesgeschichte vom Zeitalter des Barock bis zum 19. Jhd. (für Hörer aller Fakultäten), Di. Fr. 11—12.
27. Uebungen zur Religionsphilosophie Berdjaevs (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 10—12.

Julius Schweizer, Dr. theol., a. o. Prof.

28. Katechetisches Seminar: Lesen und Erzählen biblischer Geschichten, Fr. 13.30—15.
29. Liturgisches Seminar: Vorreformatorische und reformatorische Formen des Gottesdienstes unter besonderer Berücksichtigung des Kirchengesanges (unter Beziehung von Frl. I. Lohr), Mi. 15—16, gr.

Eduard Thurneysen, Dr. theol., a. o. Prof.

30. Homiletisches Seminar, Mi. 13.30—15.
31. Uebungen zur Seelsorge, Mo. 14—15.

Fritz Buri, Dr. theol., a. o. Prof.

32. Natur und Gnade (für Hörer aller Fakultäten), Do. 14—15.
33. Uebungen zu Kierkegaard «Die Krankheit zum Tode», Do. 15—16.
34. Pascals Pensées, alle 14 Tage, Mi. 20—22, pss. et gr.

*Johannes Dürr, Dr. theol., a. o. Prof. an der Universität Bern,
Inhaber eines Lehrauftrages an der Universität Basel.*

35. Einheimische Ausdrucksformen in den Kirchen Asiens und Afrikas, Do. 14—15 oder 15—16.
36. Wege und Probleme der missionarischen Verkündigung, Do. 15—16 oder 14—15.

Alphons Koechlin, Dr. theol., Ehrendozent.

Wird nicht lesen.

Werner Bieder, Dr. theol., P. D.

37. Erklärung des Jakobusbriefes, Mi. 15—16.
38. Lektüre der Ignatiusbriefe II, Mi. 16—17.

Martin Anton Schmidt, Dr. theol., P. D.

39. Geschichte der Spätscholastik (von Ockham bis zu den Anfängen Luthers), Di. 14—15.
40. Lektüre aus den Sentenzen des Petrus Lombardus, Di., 1stdg., pss. et gr.

Eduard Buess, Dr. theol., P. D.

41. Die reformatorische Lehre von Gesetz und Evangelium in ihrem Verhältnis zur paulinischen, Di. 14—15.
42. Das Problem des Mythologischen im NT, Fr. 14—15.
43. Uebungen zum Problem des Mythologischen im NT, nach Vereinbarung.

Felix Flückiger, Dr. theol., P. D.

44. Schöpfung und Offenbarung, Fr. 8—9.
45. Der Heidelberger Katechismus (mit Uebungen), Fr. 9—10.

Ernst Jenni, Dr. theol., P. D. und Lektor.

46. Hebräischer Anfangskurs, Mo. bis Sa. 11—12.
47. Lektüre ägyptisch-aramäischer Texte, Mi. 14—15.
48. Die ältern Lieder des Alten Testaments, Sa. 10—11.

M. Rissi, Dr. theol., P. D.

49. Erklärung des 1. Johannesbriefes, Do. 11—12.
50. Probleme des urchristlichen Gottesdienstes, Do. 14—15.